

TSV Untergröningen e.V.

Abteilung Tischtennis

Württembergische Jahrgangsmeisterschaften der Jugend U11-U18

Miriam Kuhnle und Marius Henninger mit Doppel-Erfolg 6 Podest-Platzierungen der Nachwuchsspieler des TSV Untergröningen

Fast 400 Teilnehmer kämpften an 2 Turniertagen um die Titel und um gute Platzierungen bei den Württembergischen Jahrgangsmeisterschaften in Weinstadt. Von jedem TTVWH-Bezirk waren die Bezirksmeister sowie ein weiterer Spieler/-In startberechtigt, sowohl im Einzel als auch zusammen im Doppel.

Mit Cristina Krauß und Lotte Groß (Mädchen U12), Yeliz Kocbinar (Mädchen U13), Miriam Kuhnle und Lea Elzner (Mädchen U14), Anja Reiner und Julianna Wolf (Mädchen U15), Nina Feil (Mädchen U18), Felix Müller (Jungen U15) und Marius Henninger (Jungen U18) konnten sich insgesamt zehn "Untergröninger" für das Turnier qualifizieren. Dabei schafften die TSV'ler insgesamt 6 Podest – Platzierungen. Miriam Kuhnle und Marius Henninger gelang dabei zweimal der Sprung auf das Siegerpodest.



Halle in Weinstadt

Bild : Volker Arnold

Cristina Krauß marschierte ohne Satzverlust bis ins Endspiel souverän durch. Dort traf sie auf die an Nummer 2 gesetzte Helen Tjan (Bietigheim-Bissingen), gegen die sie sich dann überraschend klar mit 0:3 geschlagen geben musste.



Cristina Krauß – 2.Platz Mädchen U12 Einzel

Bild : Volker Arnold

Lotte Groß gelang durch 2 Siege in der Gruppe ebenso der Sprung ins Hauptfeld. Doch im Achtelfinale war leider Endstation. Sie unterlag der Gmünderin Alisia Janocha mit 0:3.

Den Vizemeister-Titel gewannen **Cristina Krauß** und **Lotte Groß** im Doppel. Nach guten Spielen arbeiteten Sie sich ins Finale vor, unterlagen in diesem jedoch der Paarung Tjan / Rath (Bietigheim-Bissingen) mit 1:3.



Lotte Groß / Cristina Krauß – 2.Platz Mädchen U12 Doppel

Bild : Volker Arnold

Bei den Mädchen U13 zeigte **Yeliz Kocbinar** eine starke Leistung. Sie entschied alle Gruppenspiele zu ihren Gunsten und qualifizierte sich nach hartem Kampf im Achtelfinale gegen Kaja Seel (Murrhardt) für das Viertelfinale. Dort traf sie auf die spätere Siegerin Lea Lachenmayer (Frickenhausen).

Im Doppel unterlag **Yeliz Kocbinar** sie an der Seite von **Mara Wosnitza** (Neresheim) leider in der ersten Runde.

Miriam Kuhnle gewann ihre Gruppenspiele in der U14 Konkurrenz souverän und zog als Gruppenerste ins Hauptfeld ein. Erst im Halbfinale gegen Annika Müller (Ludwigsfeld) gab sie einen Satz ab, doch das Endspiel gegen Mia Hofmann (Neckarsulm) entschied sie klar zu ihren Gunsten. Damit konnte sie zum ersten Mal den Württembergischen Meister-Titel gewinnen, nachdem sie im Vorjahr noch den 2. Platz belegte.



Miriam Kuhnle – 1.Platz Mädchen U14 Einzel

Bild : Volker Arnold

Auch **Lea Elzner** zeigte eine gute Leistung. Mit 2 Siegen in der Gruppe qualifizierte sie sich ebenso für das Hauptfeld. Dort traf sie im Achtelfinale auf Lea Tannebaum (Vellberg). Nach 0:2 Rückstand kämpfte sie sich noch in den 5. Satz, in dem sie dann jedoch nichts mehr entgegensetzen konnte und so am Ende mit 2:3 ausschied.

Miriam Kuhnle und **Lea Elzner** gewannen überraschend auch den Meistertitel im Doppel. Einem klarem 3:0 im Viertelfinale folgte das Halbfinale gegen die eingespielte Paarung Kuhn / Müller (Ludwigsfeld), die sie nach knappen Sätzen mit 3:1 besiegen konnten. Im Endspiel setzten sie sich klar gegen die Paarung Bender / Pöplow (Rottenburg / Mittelstadt) durch und sicherten dadurch den 2. Titel für den TSV Untergröningen.



Lea Elzner / Miriam Kuhnle – 1. Platz Mädchen U14 Doppel
Bild : Volker Arnold

Bei den Mädchen U15 schaffte **Julianna Wolf** mit einem Sieg und 2 Niederlagen leider nicht den Sprung ins Hauptfeld. **Anja Reiner** dagegen konnte mit 2 gewonnenen Spielen in die Runde der letzten 16 einziehen. Doch im Achtelfinale kam auch für sie gegen Vanessa Ebenhöch (Nabern) das Aus. **Anja Reiner** und **Julianna Wolf** hatten im Doppel leider kein Losglück; gleich im ersten Spiel trafen sie auf die späteren Siegerinnen Ziegler / Netzer (Kißlegg / Deuchelried).

Nina Feil war bei den Mädchen U18 auf Position 6 gesetzt und ließ in der Gruppe auch nichts anbrennen. Im Achtelfinale traf sie auf ihre Dauerrivalin Leah Sulz (Betzingen), gegen die sie sich diesmal souverän durchsetzen konnte. Mit der Material-Spielerin Kristin Timmann wartete im Viertelfinale eine unangenehme Gegnerin. Nina konnte einen Satz für sich entscheiden, aber nach verlorenem 4. Durchgang verpasste sie leider das Halbfinale.

Im Doppel wurde ihr eine nachgerückte Partnerin zugelost, da der Bezirk Ostalb keine 2. Spielerin stellen konnte. **Nina Feil** und **Lisa Seeberger** trafen auf die an Position 2 gesetzte Paarung Walkenhorst / Yankova (Schönmünzach) und schieden mit einer 1:3 Niederlage im Achtelfinale aus.

Felix Müller startete in der Altersklasse U15. Nach gewonnenem Spiel konnte er sich in seiner Gruppe für das Hauptfeld qualifizieren. Doch im Achtelfinale traf er auf den an Position 3 gesetzten Oliver Kromraus (Nabern), dem er sich mit 0:3 geschlagen geben musste.

Im Doppel musste er sich **Felix Müller** an der Seite von **Fabian Prochaska** (Neunstadt) im ersten Spiel in 4 hart umkämpften Sätzen knapp mit 1:3 gegen Graf / Zech geschlagen geben.

Marius Henninger, der Untergröninger welcher für die SpVgg Gröningen-Satteldorf startet, war in dem Feld der Jungen U18 an Position 2 gesetzt und gewann seine Gruppenspiele jeweils mit 3:0, ebenso das Achtelfinale gegen Sebastian Abele und das Viertelfinale gegen den jungen Bietigheimer Marc Hingar. Doch danach entwickelte sich das Halbfinale zu einem Krimi; gegen Tom Duffke (Staig) ging es in den Entscheidungssatz. Nach teilweise spektakulären Ballwechseln, der Abwehr eines Matchballes konnte er sich mit 14:12 in der Satzverlängerung durchsetzen. Der an Position 1 gesetzte Pekka Pelz wartete im Endspiel auf Marius. Nach 2 gewonnenen Sätzen sah er sich seinem Ziel schon nahe, doch der Bietigheimer drehte Satz 3 und 4 deutlich zu seinen Gunsten, so dass es wieder in den Entscheidungssatz ging und auch hier gelang in der Satzverlängerung das 12:10 und damit der Finalsieg.



Marius Henninger – 1.Platz Jungen U18 Einzel

Bild : Volker Arnold

Im Doppel starteten **Marius Henninger** und **Florian Saljani** (Gnadental). War das Viertelfinale noch eine klare Angelegenheit, mussten sie sich im Halbfinale gegen Nico Wenger (Altshausen) und Nico Arnegger (Aulendorf) nach 1:2 Satzrückstand mächtig ins Zeug legen um mit einem 3:2 Erfolg in das Finale einzuziehen. In diesem stand mit Pekka Pelz / Marc Hingar eine eingespielte Paarung aus Bietigheim-Bissingen am Tisch, welche jedoch mit 3:1 bezwungen werden konnte.



Marius Henninger / Florian Saljani – 1.Platz Jungen U18 Doppel

Bild : Volker Arnold